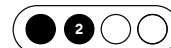


Anleitung AMIGOS Krake Karly

Schwierigkeitsgrad:



Nadelstärke:



3,5 – 4,0

Qualität:

AmiGos Krake Karly (Gründl)
72 % Baumwolle,
28 % Polyamid
100 g / 120 m



Größe:

Höhe ca. 7 cm (ohne Tentakel),
Umfang ca. 29 cm



Verbrauch:

Yarn: insgesamt ca. 100 g (= 1 Knäuel) für 1 Krake (*Tipp:* Das Garn wurde reichlich kalkuliert und reicht für 1 Krake in der angegebenen Größe. Orientiere dich an der in der Anleitung angegebenen Größe der einzelnen Teile und halte dich an die Maschenprobe, dann reicht die Garnmenge für deine Krake auf jeden Fall aus)

Im Knäuel enthalten: 1 Paar Amigurumi Augen mit Öse zum Aufnähen Ø 8 mm, 1,5 m schwarzes Baumwollgarn zum Aufsticken der Gesichtskonturen

Zusätzlich benötigst du: ca. 40 g Füllwatte, Baumwollgarn oder stabiles Nähgarn zum Anbringen der Augen. Du kannst aber auch Reste des schwarzen Baumwollgarnes dafür verwenden

Nadelstärke:

Häkelnadel 3,5 – 4,0

Muster:

fM in Spiralarunden: Die fM werden in Spiralen über den Rundenbeginn hinweg fortlaufend gehäkelt. Die 1. M jeder Rd. mit einem Kontrastfaden oder Maschenmarkierer markieren.

2 fM zus. häkeln: (= unsichtbare Maschenabnahme) mit der Häkelnadel in das vordere Maschenglied der 1. M und gleich anschließend in das vordere Maschenglied der 2. M einstecken, es befinden sich 2 M und 1 Schlinge auf der Nadel, Faden holen und durch beide M ziehen, es befinden sich noch 2 Schlingen auf der Nadel, Faden holen und nochmals durch beide Schlingen ziehen. Auf diese Weise sieht man die Abn. kaum. Nach Belieben können die Abn. auch durch Zusammen Abmaschen erfolgen; die beiden zusammen abgemachten fM erscheinen jedoch wesentlich dicker.

Farbwechsel: Beim Farbwechsel die letzte M der Rd. bereits in der neuen Fb. abmaschen.

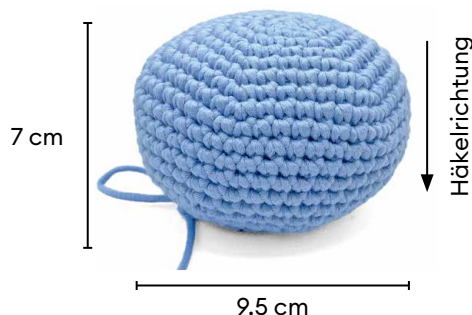
Maschenprobe: (feste Maschen)

18 M x 18 Rd. = 10 cm x 10 cm

Anleitung:

Achtung: Alle Teile der Krake müssen sehr fest gehäkelt werden, d. h. unbedingt auf die Maschenprobe achten, damit die Füllwatte fest im Inneren der fertig gehäkelten Teile bleibt und sich nicht herausziehen lässt. Die einzelnen Teile müssen sehr fest zusammengenäht und alle Fäden sorgfältig vernäht werden, so dass sich keine Teile bzw. die gestickten Gesichtskonturen lösen oder herausziehen lassen!

Körper: (1 x, mit Fb. hellblau oben beginnen, Umfang ca. 29 cm, Fangarme je ca. 11 cm lang)



In einen Fadenring 6 fM häkeln (= 1. Rd.). Weiter fM in Spiral-Rd. häkeln:
2. Rd.: jede M verd. (= 2 fM in 1 Einstichstelle) (= 12 M)
3. Rd.: jede 2. M verd. (= 18 M)
4. Rd.: jede 3. M verd. (= 24 M)
5. Rd.: jede 4. M verd. (= 30 M)
6. Rd.: jede 5. M verd. (= 36 M)
7. Rd.: jede 6. M verd. (= 42 M)
8. Rd.: jede 7. M verd. (= 48 M)
9. – 14. Rd.: fM ohne Zun. häkeln
15. Rd.: jede 15. + 16. M zus. häkeln (= 45 M)
16. Rd.: jede 14. + 15. M zus. häkeln (= 42 M)
17. Rd.: jede 6. + 7. M zus. häkeln (= 36 M)
18. Rd.: jede 5. + 6. M zus. häkeln (= 30 M)
19. Rd.: jede 4. + 5. M zus. häkeln (= 24 M)

Jetzt mit dem Ausstopfen der Krake beginnen und die Fangarme wie folgt anhängeln:



20. Rd.: * 1 fM in das vordere M-Glied der folgenden M, 21 LM, diese 21 LM wie folgt behäkeln: 7 fM (dabei die 1. fM in die 2. LM ab Nadel), 7 hStb., 6 Stb., den Fangarm mit 1 fM nur in das vordere M-Glied der übernächsten M der 19. Rd. befestigen (es wird also 1 M der 19. Rd. ausgelassen). Ab * noch 7 x wdh., darauf achten, dass immer nur in das vordere M-Glied eingestochen wird.



21. Rd.: (alle M in das hintere M-Glied der 19. Rd. häkeln) jede 3. + 4. M zus. häkeln (= 18 M)

Die Krake weiter ausstopfen.

Das komplette hellblaue Garn abwickeln, abschneiden und auf Fb. dunkelblau wechseln:



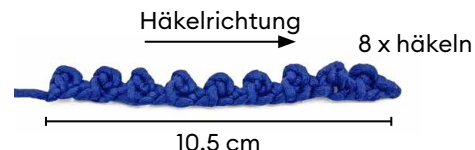
22. Rd.: (die fM wieder in beide M-Glieder häkeln) jede 2. + 3. M zus. häkeln (= 12 M)

Die Krake fertig ausstopfen.

23. Rd.: je 2 M zus. häkeln (= 6 M)

Die M mit dem Arbeitsfaden zusammenziehen und die Öffnung schließen.

Saugnäpfe für die Fangarme: (8 x mit Fb. dunkelblau, Länge je ca. 10,5 cm)



Insgesamt 8 x je eine ca. 10,5 cm lange „Noppenkette“ wie folgt häkeln:
* 4 LM, 1 KM in die 3. LM ab Nadel, ab * noch 8 x wdh., so dass insgesamt 9 „Saugnäpfe“ entstehen. Einen etwas längeren Arbeitsfaden zum späteren Annähen an die Tentakel hängen lassen.

Blume: (1 x unterer Teil mit Fb. dunkelblau, 1 x oberer Teil mit Fb. weiß, ca. 3,5 cm Ø)



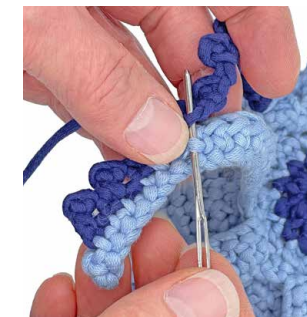
Mit Fb. dunkelblau in einen Fadenring insgesamt 5 x [5 LM und 1 KM] häkeln (= unterer Teil der Blüte).

Jetzt das komplette dunkelblaue Garn abwickeln und mit Fb. weiß weiterarbeiten. Mit Fb. weiß in einen Fadenring insgesamt 5 x [4 LM und 1 KM] häkeln (= oberer Teil der Blüte). Die weiße und dunkelblaue Blüte aufeinander nähen und in der Mitte einen Stempel in dunkelblau aufsticken.

Fertigstellung:

Zum Fertigstellen der Krake kannst du dich an den Bildern orientieren.

Die Noppenketten jeweils mittig an die Unterseite der Tentakel nähen. An den Spitzen der Tentakel beginnen. Dabei so in die M der Tentakel einstechen, dass das dunkelblaue Garn auf der Oberseite der Tentakel nicht zu sehen ist.



Die Augen zwischen der 10. + 11. Rd. mit einem Abstand von ca. 7 sichtbaren M vertieft anbringen. Dazu am besten festes Nähgarn oder Baumwollgarn verwenden. Das Garn durch die kleine Öse auf der Rückseite der Augen fädeln, beide Garnenden zusammen mit einer stumpfen Nadel durch die entsprechende Stelle am Kopf stechen.



Die Fadenpaare beider Augen an der gegenüberliegenden Rückseite durch das gleiche Loch zwischen 2 M wieder ausstechen, darauf achten, dass kein Faden bzw. die M angestochen wird. Die Fadenpaare beider Augen fest anziehen und miteinander verknoten, so dass die Augen nach innen gezogen werden und der Knoten ins Innere der Krake verschwindet. Dadurch erhält das Gesicht mehr Ausdruck und Plastizität.



Abkürzungen:

hStb. = halbe(s) Stäbchen
 Stb. = Stäbchen
 Fb. = Farbe(n)
 Rd. = Runde(n)
 M = Masche(n)
 fM = feste Masche(n)
 LM = Luftmasche(n)
 KM = Kettmasche(n)
 verd. = verdoppeln
 zus. häkeln = zusammen häkeln
 Abn. = Abnahme(n)
 Zun. = Zunahme(n)
 wdh. = wiederholen
 Ø = Durchmesser

Die Augen mit Garn in weiß betonen und seitlich rechts und links Wimpern mit Garn in schwarz aufsticken. Dazu das Baumwollgarn am besten teilen und nur 2-fädig sticken. Den Mund etwas unterhalb der Augen aufsticken. Die Blume oben etwas seitlich annähen.

